

Einbauhinweise für Radienblockstufen



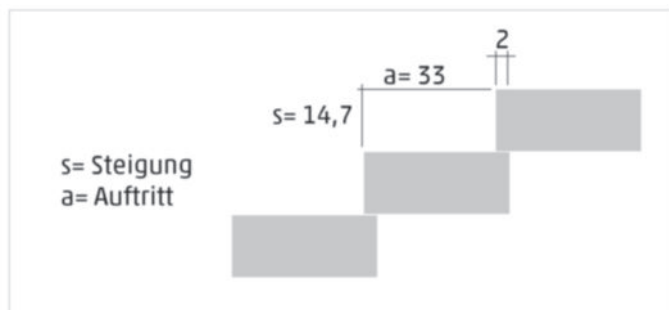
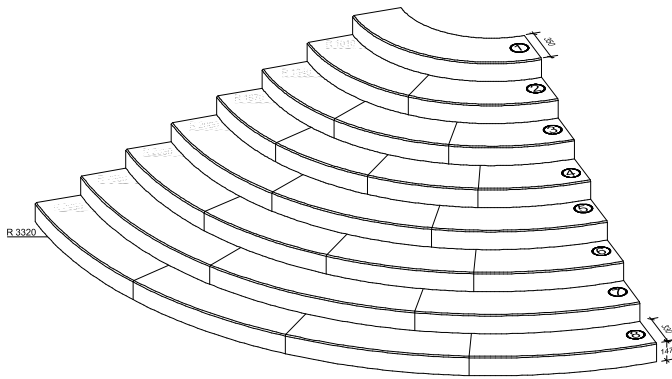
Verehrter Kunde, wir möchten Ihnen mit dieser Anleitung einige Tipps, Anregungen und Erfahrungen, die wir im Laufe der Zeit gesammelt haben, weitergeben. Die aktuelle Fassung der Einbauhinweise finden Sie unter www.rinn.net >> Produktdetails >> Technische Daten. Grundsätzlich verweisen wir auf die geltenden Regelwerke und auf die Unterlagen des Betonverbandes SLG. Ihr Team von Rinn.

Den Anfang
macht ein guter Stein.

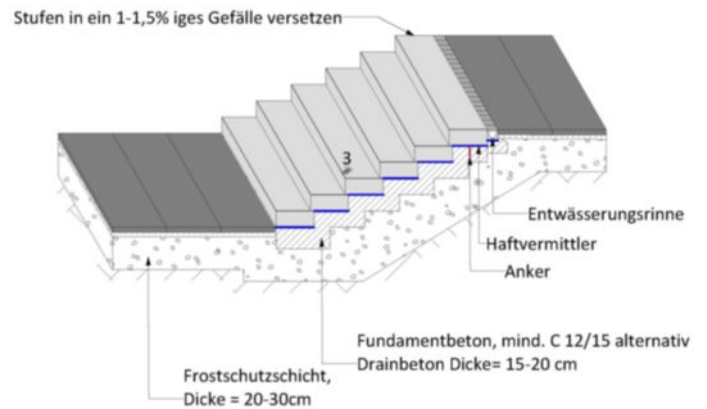
Service-Telefon Heuchelheim 0641.6009-0 | Stadtroda 036428.448-0

Diese Hinweise beziehen sich auf den Unterbau und das Versetzen von Radienblockstufen.

Blockstufen werden meist dort eingesetzt, wo kein Treppenrohr-
ling vorbetoniert ist. Sie werden auf einer frostfrei gegründeten
Schottertragschicht aufgebaut. Die Fugen zwischen den Stufen
sollten offen bleiben und in einer Breite von 3 mm ausgeführt
werden.



Versetzen von Blockstufen ins freie Gelände



... und so beginnen Sie

1. Böschung in Höhe und Tiefe vermessen, um den Stufenverlauf festzulegen.
2. Unter der ersten Stufe einen ca. 60 - 80 cm tiefen Fundamentgraben ausheben. Die Böschung terrassenförmig ca. 40 cm tief bis zur obersten Stufe abtragen.

3. Magerbeton auf Sauberkeitsschicht in den Fundamentgraben einbringen und feststampfen.

Hinweis

Die Stufe muss absolut waagrecht eingebaut werden, in beiden Dimensionen.

5. Sitzt die erste Stufe, mit Schotter oder Magerbeton hinterfüllen und verdichten. Darauf die zweite Stufe in ein Mörtelbett setzen, usw.

6. Alle Stufen sollten auf der Unterseite zusätzlich mit einer Haftbrücke versehen werden. Hier wird die Haftung erhöht, um ein Verschieben zu verhindern.

7. Um Staunässe bei größeren Treppenanlagen zu vermeiden, sollte beim Verlegen ein Drainmörtel zum Einsatz kommen. Im unteren Treppenbereich ist dann für entsprechenden Wasserablauf zu sorgen.

Hinweis

Alle Stufen müssen sich an der Vorderkante um genau 2 cm überlappen. Sie dürfen seitlich nicht eingespannt werden.

Radienstufen können aufgrund ihrer Form und Ausführung nicht mit Gefälle verlegt werden.

Sollte für die Treppenanlage ein vorbetonierter Rohling vorhanden sein, sind die Radienstufen auf Mörtelstreifen zu verlegen.

Stufenanlage im Halbkreis aus Serienstufen

Bitte beachten Sie bei Ihrer Planung/Bestellung:

Die mit *-markierten halben Stufen der Reihen 8, 6, 4 und 2 müssen werkseits aus vollen Stufen geschnitten werden.

So wird eine durchlaufende Stoßfuge vermieden.

